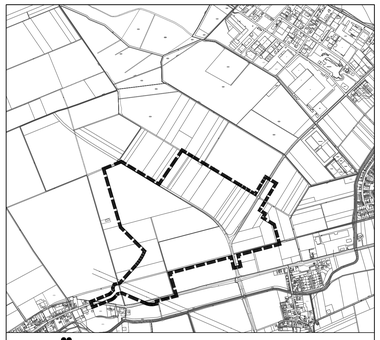

ÜBERSICHTSKARTE

M. 1 : 15000

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), zuletzt geändert durch Art.4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), in der zum Zeitpunkt des Änderungsbeschlusses gültigen Fassung

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Erleichterung von Investitionen und der Bereitstellung von Wohnbauland vom 22.04.1993, BGBl. I S. 466), in der zum Zeitpunkt des Änderungsbeschlusses gültigen Fassung

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18.12.1990, (BGBl. I 1991, S. 58), in der zum Zeitpunkt des Änderungsbeschlusses gültigen Fassung

Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung - (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV.NRW. S. 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.10.2008 (GV.NRW.S.644), in der zum Zeitpunkt des Änderungsbeschlusses gültigen Fassung

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 25.03.2002 (BGBl. I S.1193), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2008 (BGBl. I S. 2986), in der zum Zeitpunkt des Änderungsbeschlusses gültigen Fassung

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11.08.2009 (BGBl. I S. 2723), in der zum Zeitpunkt des Änderungsbeschlusses gültigen Fassung

Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666 ff), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 30.06.2009 (GV. NRW. S. 380), in der zum Zeitpunkt des Änderungsbeschlusses gültigen Fassung

Plangrundlage

* Unzutreffendes streichen

Die vorliegende Plangrundlage ist Z.T. eine Abzeichnung - Vergrößerung der Katasterflurkarte.

Die Flurkarte ist entstanden im Jahre ..... im Maßstab ..... durch ..... Urauflnahme - vereinfachte - Teil - Neuvermessung.

Die Plangrundlage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen (z.B.Gebäude)

Die vorliegende Plangrundlage wurde z.T. - neu kartiert, nach einvandfreien Forfl. - Vermessungen (Nr.55 FA II) - nach einer Teilneuvermessung und unter Verwendung von Forfl. - Vermessungen (vereinfachte Neuvermessung) - nach einer Neuvermessung gem. Erg. - Best. und Vermessungspunktanweisung.

Die Darstellung entspricht dem Zustand vom .....

.....

.....

Ö.b.Verm.

Es wird bescheinigt, dass die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

.....

.....

Ö.b.Verm.

Ausfertigung

Dieser Plan ist die Ausfertigung, die der Rat der Stadt Kerpen in seiner Sitzung vom ..... gem. § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen hat.

.....

Bürgermeisterin / Ratsmitglied

Verfahren

Dieser Plan stimmt mit dem Urkundplan und den darauf verzeichneten Vermerken überein. Dieser Plan ist Urkundplan. Kerpen, den ..... Bürgermeisterin	Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2(1) des BauGB am ..... ortsüblich bekannt gemacht worden. Kerpen, den ..... Bürgermeisterin	Eine erneute Offenlage gem. § 3(3) BauGB i.V.m. § 3 (2) BauGB, zu den Änderungen bzw. Ergänzungen nach der öffentlichen Auslegung erfolgte vom ..... bis ..... Ort und Dauer der erneuten Auslegung wurden am ..... gem. § 3 (2) BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Kerpen, den ..... Bürgermeisterin
Dieser Bebauungsplan wurde entworfen und angefertigt vom Amt 16 "Stadtplanung, Stadterneuerung, Bauen", Abteilung 16.1 "Verbindliche Planung" der Stadt Kerpen. Kerpen, den ..... Bürgermeisterin	Die Unterrichtung der Bürger sowie die Erörterung gem. § 3(1) BauGB hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden. Gem. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Verkehr der Stadt Kerpen vom ..... wurde gem. § 3(1) Nr. 1, 2 BauGB von der Unterrichtung und Erörterung gem. § 3(1) BauGB abgesehen. Kerpen, den ..... Bürgermeisterin	Dieser Plan ist gem. § 10(1) BauGB vom Rat der Stadt Kerpen am ..... als Satzung beschlossen worden. Kerpen, den ..... Bürgermeisterin / Ratsmitglied
Dieser Bebauungsplan wurde unter Mitwirkung folgendem Fachplaner erstellt: Kerpen, den ..... Bürgermeisterin	Dieser Plan hat gem. § 3(2) BauGB gem. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Verkehr der Stadt Kerpen vom ..... in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am ..... gem. § 3(2) BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Kerpen, den ..... Bürgermeisterin	Dieser Plan wurde gem. § 10(2) des BauGB am ..... zur Genehmigung vorgelegt. Verletzungen von Rechtsvorschriften werden nicht geltend gemacht. Zu diesem Plan gehört die Verfügung vom ..... AZ ..... Köln, den ..... Bezirksregierung Köln im Auftrag
Bestandteil des Bebauungsplanes sind: Textliche Festsetzungen Diesem Bebauungsplan sind eine Begründung und folgende Anlagen zur Begründung beigefügt: - Landschaftspflegerischer Fachbeitrag - ..... - ..... -	Änderungen bzw. Ergänzungen gem. § 3(2) BauGB nach der öffentlichen Auslegung erfolgten gem. Beschlussfassung des Ausschusses für Stadtplanung und Verkehr der Stadt Kerpen vom ..... . Kerpen, den ..... Bürgermeisterin	Der Satzungsbeschluss nach § 10(1) BauGB sowie Ort und Zeit der Einsichtnahme sind gem. § 10(3) BauGB am ..... bekanntgemacht worden. Kerpen, den ..... Bürgermeisterin
Dieser Plan ist gem. § 2(1) BauGB durch Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Verkehr der Stadt Kerpen vom ..... aufgestellt worden. Kerpen, den ..... Bürgermeisterin	Eine eingeschränkte Beteiligung gem. § 3(3) Satz 3 des BauGB zu der (den) Änderung(en) bzw. Ergänzung(en) nach der öffentlichen Auslegung erfolgte vom ..... bis ..... . Kerpen, den ..... Bürgermeisterin	Die Erteilung der Genehmigung der Bezirksregierung sowie Ort und Zeit der Einsichtnahme sind gem. § 10(3) BauGB am ..... bekannt gemacht worden. Kerpen, den ..... Bürgermeisterin

kerpen

BAULEITPLANUNG

STADT KERPEN

AMT 16
"AMT FÜR PLANEN, BAUEN, WOHNEN UND KLIMASCHUTZ"

Manheim Umsiedlung

Bebauungsplan MA neu 337 "Umsiedlungsort Manheim - neu"

Gestaltungsplan

HEINZ JAHNEN PFLÜGER

M. 1 : 2000 Stand 01.10.2009

755.220 091001